

STEINTEX | ALUCOLOR | GERHARD CONZE

Viele Wege führen zum Ziel

Wer Willen zeigt und Engagement, braucht hier kein Super-Zeugnis.

„Ich habe gezeigt, dass ich es möchte, und dass ich es kann, und dann habe ich den Chef gefragt.“ So kam Dominik Hagemeier (20) zu seinem Ausbildungsplatz bei Steintex. Als Leiharbeiter hatte er die Firma kennen gelernt. „Die Arbeit war angenehm, und ich kam gut mit den Leuten klar.“

Sein Weg davor: Gesamtschule, Hauptschule, Berufskolleg – und alles ohne Abschluss. Gelegenheitsjobs und ein halbes Jahr Arbeitslosigkeit brachten ihn zu der Überzeugung: „Da musst du raus!“ Eine zusätzliche Motivation war die dreijährige Tochter, der er was bieten wollte.

Also sprach er den Chef Walter vom Stein direkt an. Der ließ sich seine Bewerbungsmappe geben und fragte nach den Hintergründen der schlechten schulischen Leistungen.

„Dominik hat offen und ehrlich geantwortet und seinen Willen gezeigt, es



Dominik Hagemeier freut sich über die Chance, die er bekommt



Sabine Schneider, Mitarbeiterin bei der Steintex oHG, mit Azubi Justin Paul, der sich zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik ausbilden lässt. Sie gibt den Azubis Wochenaufgaben, damit sie mehr als nur das Tagesgeschäft erlernen.

besser zu machen. Das hat mich überzeugt“, erklärt Walter vom Stein. Im August kann Dominik eine Ausbildung als Zerspanungsmechaniker, Schwerpunkt Drehtechnik, beginnen.

„Ferienjobs und Praktika bieten eine gute Möglichkeit, die eigenen Interessen und Fertigkeiten auszuprobieren“, sagt Sabine Schneider, die sich um die Azubis kümmert.

Auch Gezim Pasho bekam einen Ausbildungsplatz (siehe Kasten o. r.). Cornelia Seng von der Flüchtlingsinitiative „Willkommen in Wermelskirchen“ hatte den Kontakt zwischen Walter vom Stein und dem Albaner hergestellt. Jetzt produziert der Familienvater mit seinen Kollegen Teilkettbäume; das sind große Spulen für die Textilindustrie.

Justin Paul (18) hat den Hauptschulabschluss. Sein Zeugnis? „Eher durchschnittlich“, gibt Justin zu. Die Firma Steintex hat er während einiger Ferienjobs kennen gelernt. Er war also schon bekannt im Betrieb, als er sich bewarb.

Die Steintex OHG

... ist ein mittelständisches Unternehmen aus dem bergischen Wermelskirchen, das sich seit 1892 nun in der vierten Generation in der professionellen Herstellung von Textilmaschinenzubehör weltweit einen Namen gemacht hat.

Höchste Sorgfalt, Sauberkeit, Professionalität, Schnelligkeit, Ordnung und bester Service tragen in der Organisationsstruktur des Unternehmens, als Tradition über vier Generationen hinweg weitergereicht, höchste Priorität.



Justin will Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik werden. Er lernt, wie man computer-gesteuerte halb- und vollautomatischen Maschinen und Anlagen bedient, wie sie bei der Wermelskirchener Steintex OHG stehen.

Die Verfahrensmechaniker richten die Anlagen für den jeweiligen Produktionsgang ein, optimieren den Fertigungsablauf, überwachen die Qualität der Produkte und greifen bei Störungen zu geeigneten



Ausbildungsmeister Andreas Wegwerth. Er startete 1984 als Azubi seine Karriere bei Steintex.

Maßnahmen. Sie sorgen auch für die gewünschte Oberflächenveredelung der Kunststoffprodukte. Das Warten und Instandhalten der komplexen Anlagen zählt ebenfalls zu ihren Aufgaben.

An zwei Tagen in der Woche fährt Justin mit einem Azubi-Kollegen zur Berufsschule nach Gummersbach, „aber die Praxis macht mehr Spaß“, gibt er zu. Nach der dreijährigen Ausbildung möchte er gerne in der Firma bleiben.

„Der Nachwuchs ist unser wichtigstes Kapital“, betont Geschäftsführer Walter vom Stein, der dabei vor allem auch die heute globalisierte Welt vor Augen hat. Neben den Ausbildungsmöglichkeiten in Wermelskirchen nutzt er seine Kontakte zu befreundeten Unternehmen in den USA, der Türkei, Saudi-Arabien und Bulgarien, um junge Menschen von dort zu internationalen Nachwuchs-Praktika ins eigene Haus zu holen oder dem eigenen Nachwuchs Auslandsaufenthalte zu vermitteln.

Seine Firmen Steintex, Gerhard Conze und Alucolor, die unter einem Dach unterschiedliche Produkte für die Textilindustrie herstellen, bieten Praktika und Ausbildungsplätze in folgenden technischen Bereichen an:

- Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Zerspanungsmechaniker, Schwerpunkt Drehtechnik
- Werkzeugmacher

Initiativbewerbungen, auch für Studienpraktika, sind willkommen.



Gezim Pasho (45 Jahre) aus Albanien lebt mit Frau und zwei Kindern seit 1,5 Jahren in Deutschland.

Seit September 2015 macht der gelernte Bauarbeiter eine Ausbildung bei Alucolor zum Zerspanungsmechaniker.

Über eine Kooperation mit Kuhn Edelstahl soll er außerdem eine Metallgrundausbildung erhalten.

Gezims Frau ist ebenfalls berufstätig, und die beiden Kinder besuchen das Gymnasium.



Dass man kein Überflieger sein muss, um hier zu arbeiten, ist dem Steintex Management besonders wichtig. Hier bekommen auch Menschen eine Chance, deren bisheriger Weg eher holprig war.



Anfragen und Bewerbungen bitte an Ayse Tomris, Tel.: 021 96.72 900-16 tomris@steintex.de

Steintex OHG
Industriestraße 12-16
42929 Wermelskirchen